

GZ: BMWF-10.000/240-C/FV/2007

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

XXIII. GP.-NR

2379 IAB

23. Jan. 2008

zu 2485 IJ

Wien, 20. Jänner 2008

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2485/J-NR/2007 betreffend A Letter to the Stars, die die Abgeordneten Mag. Dr. Wolfgang Zinggl, Kolleginnen und Kollegen am 30. November 2007 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 13:

Anzumerken ist, dass das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung erst mit Inkrafttreten der Novelle zum Bundesministeriengesetz mit Wirkung vom 1. März 2007 wieder errichtet wurde. Seither wurden von dem Verein „Lernen aus der Zeitgeschichte“ keine Förderungsansuchen an das Ressort gerichtet und daher auch keine Förderungen oder Zuwendungen ausbezahlt; auch in den Jahren seit 2001 wurden im Bereich Wissenschaft und Forschung des damaligen Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur keine derartigen Zahlungen für das Projekt „A Letter To the Stars“ geleistet.

Der Bundesminister:

